Sehr geehrte Festgemeinde, liebe Mitglieder unserer Pfarrgemeinde!

Zum Erntedankfest 2020 nehmen wir uns Zeit, für alles Gute Danke zu sagen, das in unserem Leben passiert ist. Wir danken dafür, dass wir heute hier sein dürfen und gemeinsam ein Fest feiern dürfen, auch wenn uns die Lust nicht wirklich nach Feiern steht. Unsicherheit und Angst beherrscht uns dieser Tage, wir können vom einen auf den anderen Tag keine Pläne machen, weil das, was heute gilt, morgen nicht mehr erlaubt ist. Derzeit gehen wir davon aus, dass die Gottesdienste auch nächste Woche noch so gefeiert werden dürfen, wie diese Woche, aber das gemeinsame Essen gehen von 25 Jubelpaaren ist schon ab morgen nicht mehr erlaubt. Wir haben also Glück, dass das Erntedankfest in Ohlsdorf immer am 3. Sonntag im September stattfindet.

Kein Mensch hätte Anfang dieses Jahres geglaubt, dass wir in unserer vermeintlich sicheren Welt plötzlich Angst davor haben könnten, das Haus zu verlassen. Aber neben all den unangenehmen Erfahrungen des bisherigen Jahres 2020 haben wir auch gesehen, wie beruhigend es ist, dass wir regionale Produzenten in unserer Gemeinde haben, bei denen wir die wichtigsten Bedürfnisse des täglichen Lebens decken können. Unsere Landwirte haben uns trotz Lockdown, als wir plötzlich teilweise leere Regale in den Geschäften hatten, mit Lebensmitteln versorgt. Heute wollen wir gemeinsam mit Ihnen für die Früchte der Felder und den Ertrag ihrer Arbeit danken.

Gleichzeitig ist das Erntedankfest ein Tag des Dankes an alle, die sich für andere einsetzen. Das Fest wird von unserer Pfarrgemeinde gemeinsam mit der politischen Gemeinde begangen, normalerweise gibt es im Anschluss an den Gottesdienst einige gemütliche Feierstunden für viele, die sich in der Gemeinde engagieren. Heuer ist das nicht möglich, der Dank wird auf andere

Weise ausgedrückt. Bürgermeisterin Christine Eisner wird dazu etwas sagen, seitens des Pfarrgemeinderats möchte ich meinen Dank heuer ausnahmeweise schriftlich verfassen, um dem Gebot der Kürze der Gottesdienste Genüge zu tun.

Wir brauchen viele helfende Hände in der Pfarre, damit alles organisiert und umgesetzt werden kann. Ich möchte mich an dieser Stelle bei ALLEN bedanken, die immer da sind, wenn man sie braucht, die selbstverständlich und selbstorganisiert Aufgaben übernehmen, die unsere Pfarre zu einer lebendigen Pfarre machen. Herzlichen Dank und vergelt's Gott!

Stellvertretend für alle, die in und für unsere Pfarre wirken und wirkten, möchte ich mich heute besonders bei Mag. Martina Herrnhof und Andrea Peiskammer bedanken, die von Jänner 2019 bis August 2020 als Mandatsnehmerinnen die Geschicke der Pfarrcaritas Kindergärten geleitet haben. Danke für die viele und engagierte Arbeit!

Posthum gehört unser Dank Leni Schlögl und Mag. Günter Sommerer, die heuer verstorben sind und Jahrzehnte ihres Lebens in den Dienst der Pfarre gestellt haben. Wir werden Euch immer ein ehrendes Andenken bewahren!

Allen Jubelpaaren dürfen wir seitens der Pfarre herzlich zum Ehejubiläum im heurigen Jahr gratulieren. Es mögen Euch noch viele gesunde und glückliche Jahre bevorstehen. Gerade in Zeiten wie diesen merkt man noch mehr als sonst, wie wichtig und wertvoll der Zusammenhalt in der Familie ist.

Möge Gottes Segen mit uns allen sein und uns auf unseren Wegen begleiten!

Für den Pfarrgemeinderat der Pfarre Ohlsdorf,

Obfrau Ingeborg Pflügl-Maxwald

Jesus lehrt uns beten: „Unser tägliches Brot gib uns heute!“ Wir danken heute für das Brot für Leib und Seele und bitten Gott, dass er es uns und allen Menschen schenkt:

• Viele Menschen haben zu wenig oder gar nichts zu essen. Bei uns werden Lebensmittel weggeworfen, weil keiner sie haben will. Guter Gott, hilf denen, die im Überfluss leben, mit den Hungernden zu teilen.

• Viele Menschen verschmutzen oder missbrauchen die Natur. Sie werfen ihren Müll einfach weg, leiten Abwässer in die Meere und beuten die Rohstoffe aus. Guter Gott, hilf den Verantwortlichen in der Wirtschaft und Politik zu einem schonenden Umgang mit deiner Schöpfung.

• Viele Menschen arbeiten, damit wir täglich unser Brot essen können: Landwirte, Müller, Bäcker und viele andere. Guter Gott, lass uns dankbar sein für die Arbeit, die andere für uns tun.

• Viele Menschen leben auch heute direkt oder indirekt von der Landwirtschaft. Das Erntedankfest will uns daran erinnern, wie wichtig für uns diese Arbeit ist. Guter Gott, segne die Arbeit der Landwirte und schenke denen Kraft, die sich um den Fortbestand ihrer Betriebe sorgen.

• Viele Menschen leben in Angst vor einer schweren Krankheit oder sind schon schwer krank, auch in unserer Pfarrei. Guter Gott, tröste, stärke und heile sie.

Guter Gott, du bist der Schöpfer der Welt. Wir danken dir für das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit. Wir danken wir Dir für Deine Gerechtigkeit, die Erbarmen ist. Dir sagen wir Lob und Ehre durch Christus unseren Herrn, Amen.

ERNTEDANK PFARRE OHLSDORF

20.09.2020